Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 19 (1874)
Heft: 37

Anhang: Beilage zu Nr. 37 der "Schweiz. Lehrerzeitung"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu nr. 37 der „Schweiz. Lererzeitung“.

Dinstprüfung
für

primarlerer.

Gegen ende September oder anfang Oktober findet im seminar Kreuzlingen eine außerordentliche dinstprüfung für aspiranten auf thurgauische primarschulen statt. Das datum der prüfung wird den bewerbern später direkt mitgeteilt. — Anmeldungen mit zeugnissen über alter, bildungsgang und allfällige praktische leistungen sind bis spätestens den 22. September einzusenden an:

Kreuzlingen, den 9. Sept. 1874.

Rebsamen,
seminardirektor.

Offene lerstelle.

An der primarschule in Linthal, kanton Glarus, ist durch resignation di lerstelle an den mittlern klassen ledig geworden. Diselbe umfasst 60 bis 70 kinder vom 10 und 11. altersjar. Der gehalt beträgt, wonungsentschädigung inbegriffen, fr. 1400. — Der antritt der stelle sollte mitte Oktober geschehen. Anmeldungszeit bis ende September. Allfällige bewerber wollen sich an den unterzeichneten wenden.

Linthal, 8. September 1874.

Schulpflege Linthal:
Der präsident:
B. Becker, pfarrer.

Verlag von **Hermann Costenoble** in **Jena.**
Zu bezihen von J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld:

Die Weltgeschichte
in Übersichten und Schilderungen
der wichtigsten Begebenheiten vom
Wiener Congress bis zur Wiederherstellung des deutschen Kaiserreichs.
(Di weltgeschichte in lebens- u. charakterschilderungen der völker IV. bd.)
Von
prof. Friedrich Körner
gr. 8°. eleg. broch. fr. 3. 65.
geb. in Halbl. fr. 4 90.

Auf das vortreffliche
Haus-Lexikon
der Gesundheitslehre für Leib und Seele,
ein familienbuch von dr. med **H. Klencke,** 3 neu durchgearbeitete und vermerte auflage, nemen wir noch fortwärend abonnements an. Das werk ist (in 25 liferungen à 70 cts vollständig) ein **unentberlicher und gewissenhafter ratgeber und helfer in not und gefar** und sollte in keiner familie felen! (Vide beilage zu nr. 28 der Lererztg.)

Wir teilen di 1. und 2. liferung gerne zur ansicht mit.

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

MISE AU CONCOURS.

Une place de **maître de chant** et **de musique** au **progymnase,** à l'école secondaire des filles et à l'école normale de Delémont est mise au concours. Obligations: 9 à 10 heures de leçons de chant et 7 à 8 heures de leçons de musique (piano et musique fanfare) aux trois établissements, par semaine. **Traitement frs. 2000.**

Si le maître qui sera nommé est bon musicien, il pourra diriger la musique fanfare de la ville, la société de chant, jouer l'orgue de la paroisse et se faire un salaire accessoire d'environ frs. **1000,** non compris les leçons particulières.

Les aspirants devront se faire inscrire chez Monsieur **Pallain,** président de la commission du progymnase à Delémont et lui envoyer leurs papiers, titres et références jusqu'au **20 septembre** prochain.

Berne, le 3 septembre 1874.

La Direction de l'éducation.

Ausschreibung.

Di lererstelle an der **gemeindeschule** in **Jaun,** kanton Freiburg, mit zirka 15 kindern.

Pflichten: di vom bernischen primarschulgesetze verlangten und beheizung des schullokals.

Besoldung: fr. 1000 in bar, freie wonung im schulhaus, 3¼ klafter holz.

Di besoldung wird garantirt und ausgerichtet durch den protestantisch-kirchlichen hülfsverein des Berner-Oberlandes.

Anmeldung bis 26. September nächsthin **bei herrn dekan Hopf in Thun,** welcher nähere auskunft zu geben bereit ist.

Schweiz. volkstheater.

Bei unterzeichneten sind soeben erschinen:

VIII. bändchen: **Die Rose vom Oberland.** Schweiz Schauspil in 4 akten.

IX. bändchen: **Die Schweizer-Studenten** oder der **geprellte Geizhals.** Lustspil in 2 akten. **Unfehlbare und Ketzer im Jura.** Posse in 2 akten.

Ferner sind unter der presse:

X. bändchen: **Söhne der Berge** oder **zwei von den Jesuiten Verfolgte** Schweiz. Schauspil in 5 akten.

XI. bändchen: **Niklaus Leuenberger** oder **der Bauernkrieg.** Vaterländisches schauspil in 6 bildern.

Bestellungen auf dise novitäten à **fr. 1** per bändchen können gemacht werden bei der buchdruckerei **Lang & Cie.** in **Bern.**

Bei unterzeichneten können ferner gegen nachname bezogen werden:

1 **Schweizer in Amerika** oder **Sehnsucht nach der Heimat.** Schweizerisches lebensbild mit gesang in 3 akten. 1 fr.

2) **Der Fabrikler.** Schauspil in 3 akten. — **Neutral,** in 1 akt; **Stumme Liebe** oder **Offizier und Militärarzt,** in 1 akt; **Die eifersüchtige Frau,** in 1 akt; 3 schwänke für Schweizerbünen, aus dem letzten deutsch-französischen krige, nebst mereren deklamationen. Der ganze band 2 fr.

3) **Abschied und Rückkehr.** Anhang zu „Schweizer in Amerika“, 2 akte; **Winkelrieds Abschied,** 1 akt; deklamationen (VII. bändchen). 1 fr.

4) **Über'm Ozean** oder **das Schwyzer-Alpenrösli.** Schweizerisches charakterbild mit gesang in 2 akten. 1 fr.

Buchdruckerei **Lang & Cie.** in **Bern.**

Eine **lesebibliothek** von einigen hundert bänden wird billigst verkauft.

Philipp Reclams
universal-bibliothek
(billigste und reichhaltigste sammlung von klassiker-ausgaben)
wovon bis jetzt 560 bändch. à 30 rp. erschinen sind, ist stets vorrätig in
J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

P. S. Ein *detaillirter* prospekt wird von uns gerne gratis mitgeteilt und belibe man bei bestellungen nur di nummer der bändchen zu bezeichnen.

Im verlage von **F. Schulthess** in **Zürich** ist soeben erschinen und in allen buchhandlungen zu haben:

H. Breitinger,
professor an der thurgauischen kantonsschule:

Französische Briefe
zum rückübersetzen aus dem deutschen in das französische bearbeitet.
Preis fr. 1. 40, in partien von 12 exempl. und mer fr. 1. 10.

In **J. Hubers** buchhandlung in **Frauenfeld** ist vorrätig:

Brehms
Illustrirtes Thierleben.
Wolfeile volksausgabe von **Friedrich Schödler.**

Di volksausgabe erscheint in **9 teilen à fr. 4,** welche drei starke bände bilden, und hat in disem raume di große merzal der illustrationen der großen ausgabe aufgenommen.

Der erste band enthält di **säugetire** mit 306 abbildungen.

Der zweite band mit 267 abbildungen enthält di vögel.

Der dritte band enthält di krichtire, fische und wirbellosen tire mit 7 9 abbildungen und einer karte über di heimat der wichtigsten tire. —

Der erste teil wird gerne zur ansicht mitgeteilt.

Zu bezihen von **J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld:**

Kryptogamen-Flora,
enthaltend
di abbildung und beschreibung
der vorzüglichsten
kryptogamen Deutschlands.
I. teil: Flechten.
Mit 520 abbildungen und 212 lithog. tafeln.
Herausgeg. von **Otto Müller** und **G. Pabst.**
Preis fr. 10. 70.

Technikum in Winterthur.

Di anstalt unterrichtet in halbjärigen klassen Di I klasse schlißt mit rücksicht auf di vorkenntnisse an di dritte klasse einer sekundarschule an.

Am **26. Oktober** beginnt das **winterhalbjar** mit folgenden abteilungen:

II. klasse der **bau-, mechaniker-, geometer-, handels- und kunstschule;**

IV. klasse der **mechaniker-** und **geometerschule.**

In sämmtliche abteilungen werden schüler aufgenommen. Dise wollen sich bis zum 15. Oktober anmelden und ein zeugniss derjenigen anstalt beilegen, welche si zuletzt besucht haben.

Nächstes frühjar würde auch di einjärige **forstschule** eröffnet, wenn sich eine genügende zal von schülern beteiligen würde. Di forstschule soll nicht nur nidere forstbeamte bilden, sondern durch unterricht in der flächen- und körperrechnung, in der vermessungskunde, den elementen der forstwissenschaften, der buchhaltung etc. allgemein nützliche kenntnisse unter dem volke verbreiten. Si rechnet daher auch auf den besuch von jungen männern, welche später berufen sein können, in der gemeinde- und bezirksverwaltung ire ansichten in wirtschaftlichen fragen zur geltung zu bringen. Anmeldungen für dise schule wolle man bis ende Dezember einreichen.

22. August 1874 **Autenheimer,** direktor.

Im verlage von **J. Huber** in **Frauenfeld** ist soeben erschinen und durch alle buchhandlungen zu bezihen:

24
stigmographische wandtafeln

für den

vorbereitungsunterricht zum freihandzeichnen

in der

volksschule

von

U. Schoop,

zeichenlerer an der thurgauischen kantonsschule und an der gewerblichen fortbildungsschule in Frauenfeld.

In mappe preis fr. 7. 20 rp.

Das lermittel, das wir himit der primarschule biten, soll wesentlich dazu beitragen, di einfürung der stigmographie oder des punktnetzzeichnens, dessen bedeutung als vorstufe für das eigentliche freihandzeichnen sowol von den pädagogen als auch von den speziell auf dem gebite des zeichnens wirkenden fachlerern fast allgemein anerkannt wird, auch unter ungünstigen verhältnissen zu erleichtern. Es ist nämlich nicht zu verkennen, einerseits, dass lerer in ungeteilten schulen mit 6 und mer jaresklassen kaum immer di nötige zeit finden dürften, um dem schüler an der schultafel vorzuzeichnen; anderseits, dass manche im zeichnen nicht vorgebildete lerer nicht zur überwindung der scheu kommen, dem schüler di zeichnung selbst vorzumachen, obschon das vorzeichnen von seite des lerers durch di einrichtung der stigmographischen tafel für den lerer ebenso erleichtert ist als für den schüler das nachzeichnen.

Der stufengang der übungen ist im allgemeinen derselbe, wi wir in auch in unsern „stigmographischen zeichnungen nidergelegt haben, nur mussten, da wir di zal der tabellen aus vorzugsweise ökonomischen gründen auf möglichst wenige reduziren wollten, selbstverständlich vile übungen unberücksichtigt bleiben.

Der stufengang der übungen unseres tabellenwerkes hat sich folgendermaßen gestaltet:

Tabelle 1: **Senkrechte und wagrechte linien und rechte winkel,**
„ 2: Figuren im quadrat,
„ 3: Gebrochene linien (aus senkrechten und wagrechten linien zusammengesetzt),
„ 4: Leichte umrisse (aus senkrechten und wagrechten linien bestehend): Tisch, stul, schemel, denkmal, schrank, ofen,
„ 5: **Linksschräge und rechtsschräge linien, spitze und stumpfe winkel,**
„ 6: Gebrochene linien (aus schrägen linien gebildet),
„ 7: Gemüse- und blumengarten mit **spitz, stumpf- und rechtwinkligem dreieck, rechteck, raute und langraute,**
„ 8: Buchdeckel mit **quadrat, trapez und trapezoid,**
„ 9: Figuren im quadrat,
„ 10: Verwendung von quadratfiguren für größere flächen,
„ 11: Bandartige verzirungen,
„ 12: Bandartige und geflochtene verzirungen,
„ 13: Umrisse: gitter, einfassungsmauer mit tor,
„ 14: Umrisse: schrank, kommode, sekretär, zimmertür, klavir, küchenkasten,
„ 15: **Senkrechte, wagrechte und schräge stichbogen,**
„ 16: Band- und Frisverzirungen, spitzenmuster,
„ 17: Anwendungen der wellenlinie, dachzigelverbindungen,
„ 18: Anwendung des **virtelskreises, halbkreises und kreises** in quadratfiguren,
„ 19: Verbindung von geraden und krummen linien in quadratfiguren,
„ 20: **Ungleichmässig krumme linien:** einhüftige bogen etc
„ 21: Elementarformen: ellipse, eilinie, wappen-, herz-, lanzett- und birnform,
„ 22: Blütenformen,
„ 23: Geländerverzirungen,
„ 24: Verzirungen für frise nnd holzarchitektur.

Lerstelle.

Di stelle eines lerers an der oberschule von Salfenach im Seebezirk des kantons Freiburg wird himit zur freien bewerbung ausgeschriben. Schülerzal: zirka 40. Besoldung: fr. 1000, mit aussicht auf alterszulagen, nebst wonung, pflanzland und 2 klafter holz. Anmeldungstermin: 3. Oktober l j. — Antritt der stelle: 1. November Probelektion vorbehalten. Reflektirende wollen gefälligst ire papire einsenden an herrn R. Bölsterli, schulinspektor in Murten.

Ler- und lesebuch

für

gewerbliche fortbildungsschulen,

bearbeitet

im auftrage des zentralausschusses des Schweizerischen Lerervereins

von

Fiedrich Autenheimer,

gew. rektor der gewerbeschule in Basel.

Zu bezihen durch alle buchhandlungen, in Frauenfeld von **J. Huber.**

Soeben erschinen:

Das

Geheimniss der Ehe.

Ein buch für alle, welche eltern sind oder es zu werden gedenken.

Nach den neuesten wissenschaftlichen forschungen und nach den quellen der berümtesten ältern forscher bearbeitet und herausgegeben von prof. dr. Baccani, volkstümlich übersetzt und bedeutend ergänzt von dr. Schubert.

Dises aus acht kapiteln bestehende buch, in welchen alles enthalten ist, was zu einem glücklichen physischen familienleben gehört, und welches allen nötigen aufschluss für di ehegatten enthält, sowol um den kindersegen zu erstreben, als auch um familiensorgen in diser hinsicht zu verhüten und worin di auf neuesten forschungen beruhenden enthüllungen enthalten sind, um von dem himmel mit knaben oder mädchen beschenkt zu werden, endlich auf welche weise di eltern durch *gesunde* kinder beglükt werden — sollte in keiner familie und bei nimandem, der das reifere alter erreicht hat, felen.

Es kann dises für jedermann ser wichtige buch unter zusendung von *zwei franken* in bar, oder auch auf verlangen per nachname bei den unterzeichneten bestellt werden, worauf dasselbe unter verschlossenem couvert sogleich an di bestimmte adresse abgesandt wird

Einziges depot bei der

Buchdruckerei Lang & Comp.
Waisenhausstraße, Bern.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Spielbuch.

400 spile und belustigungen

für schule und haus.

Gesammelt und herausgegeben von **Jos. Ambros.**

Preis fr. 1. 60.